

*„Das, was vielen Menschen einer Gemeinschaft oder eines Staates zugutekommt und nützt, wird als
Gemeinwohl bezeichnet.“
(Bundeszentrale für Politische Bildung)*

**Die Thüringentherme Mühlhausen und das Freibad am Schwanenteich haben sich ihren Beitrag zum Gemeinwohl
zertifizieren lassen.**

Im Sommer 2023 startete das Pilotprojekt der Thüringer Bäder zur Bewertung und Sichtbarmachung der
Gemeinwohlbeiträge der Bäder zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen (DGfdB) und dem
Forum Gemeinwohl Leipzig e.V..

Herausgekommen sind 8 Gemeinwohlbeiträge:

- Wir schaffen gesundheitsorientierten Angeboten im und am Wasser – für alle. Wir stärken die physische und psychische Gesundheit unserer Badegäste und bieten ihnen Wohlbefinden.
- Wir nehmen unseren Bildungsauftrag aktiv wahr. Wir bilden die Schwimmfähigkeit aus- und weiter und wir leisten unseren Beitrag für die Entwicklung persönlicher und sozialer Kompetenzen.
- Wir balancieren Betriebskosten und sozialverträgliche Preise aus. Als Bäder sind wir ein wichtiger Teil der Daseinsvorsorge und ein Standortfaktor, dennoch bleibt der Spagat zwischen Gemeinwohl und Kosten.
- Wir entwickeln die Badekultur zukunftsorientiert weiter. Aus der Badeanstalt des 19. Jahrhunderts sind moderne Sport- und Freizeitbäder entstanden, die sich immer weiterentwickeln.
- Wir agieren als fairer Partner der Gesellschaft. Wir bieten und erwarten gegenseitigen Respekt und eine wirksame Gleichbehandlung aller.
- Wir bieten vielfältige Wohlfühlerlebnisse.
- Für den einen ist Wohlfühlen, wenn er schwimmen oder baden kann, ein anderer braucht vielleicht den Kick eines Wettkampfes. Wieder andere genießen die Sauna und Wellnessangebote oder suchen die kulinarischen und kulturellen Genüsse. Bei der Vielfalt der Thüringer Bäder ist für alle Badegäste etwas dabei.
- Wir setzen unsere ökologische Verantwortung bewusst um. Wir haben stetig die Optimierung der technischen Anlagen im Blick und gehen bewusst mit den Ressourcen um.
- Wir gestalten unsere Bäder kontinuierlich als Orte guter Begegnungen. Die Bäder sind Begegnungsstätten unterschiedlichster Gruppen und bieten einen sicheren Aufenthalt. Dabei wird Toleranz und Gemeinschaft gelebt.



THÜRINGENTHERME UND FREIBAD AM SCHWANENTEICH MÜHLHAUSEN

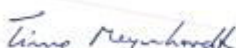
zertifiziert als

GEMEINWOHLORIENTIERTE ORGANISATION

Diese Organisation hat sich wissenschaftlich gestützt mit ihren vielfältigen Beiträgen zum Gemeinwohl auseinandergesetzt und dabei gesellschaftliche Perspektiven mit einbezogen. Sie hat glaubhaft belegt, sich als Organisation, in ihren maßgeblichen Entscheidungen, Prozessen und Angeboten systematisch gemeinwohlorientiert auszurichten und ihre Gemeinwohlkompetenz weiterzuentwickeln.

Gemeinwohlorientierte Organisationen sind sich ihrer Funktion für die Gesellschaft bewusst. Sie sind bestrebt, ihren Beitrag zum Gemeinwohl zu stärken und ihre Organisation, Strategie und operativen Prozesse entsprechend zu gestalten. Ihre Angebote sind darauf ausgerichtet, einen Nutzen für die Gesellschaft zu erzeugen. Der Gemeinwohlgedanke wird in ihrer Organisationsphilosophie und -kultur lebendig und wirksam umgesetzt.

Forum Gemeinwohl e.V.
Leipzig, 26. Januar 2024


Prof. Dr. Timo Meynhardt
Vorstandsvorsitzender


Jens Ringel
Vorsitzender Zertifizierungen

FORUM
GEMEINWOHL 

RE-ZERTIFIZIERT

als Gemeinwohlorientierte Organisation

2026-2027

Das Forum Gemeinwohl beglückwünscht die
Thüringentherme und das Freibad am Schwanenteich Mühlhausen
zur erneuten Zertifizierung als Gemeinwohlorientierte Organisation.

Die Zertifizierungskommission unter der Leitung von Prof. Dr. Timo Meynhardt würdigt die Bemühungen in Ihrem Unternehmen zur kontinuierlichen Umsetzung und Weiterentwicklung der Gemeinwohlorientierung in Ihrer Organisation und zur Stärkung Ihres Gemeinwohlbeitrags für die Gesellschaft.

Das Zertifikat bescheinigt die wissenschaftlich fundierte Auseinandersetzung mit Ihrem Gemeinwohlbeitrag (Public Value) und Ihr Bestreben, Gemeinwohlorientierung in den Unternehmensprozessen und Führungsaspekten systematisch, kontinuierlich und an den Bedürfnissen und Erwartungen ihres gesellschaftlichen Umfelds ausgerichtet zu festigen.

Grundlage für die Re-Zertifizierung sind die von der Go-Guide Sabine Richter vorgelegten Einschätzungen und Nachweise zur Go-Reife Ihres Unternehmens.

Mit dem beigelegten Empfehlungsschreiben erhalten Sie Hinweise auf mögliche Entwicklungsschritte zur weiteren Stärkung Ihrer Gemeinwohlorientierung.

Wir wünschen Ihnen weiterhin unternehmerisches und soziales Geschick im Bemühen eine wertvolle Zukunft für Ihr Unternehmen und unsere Gesellschaft zu gestalten.

Im Namen des Forum Gemeinwohl e.V. und der Zertifizierungskommission

Leipzig, 14.04.2026
Prof. Dr. Timo Meynhardt
turnusmäßige*r Vorsitzende*r der
Zertifizierungskommission